

Aus der Ostfriesische Nachrichten  
Ausgabe ON-Gesamt  
Seite 8  
© 2012 Ostfriesische Nachrichten GmbH

## Tee und Gebäck für die CDU-Kandidatin

Sandra Erfmann zeigt sich „beeindruckt“ von Marienhafe – Zu Besuch bei Ihmels

**Marienhafe.** Beeindruckt vom historischen Ortskern des Fleckens hat sich die CDU-Landtagskandidatin Sandra Erfmann bei einem Rundgang mit CDU-Samtgemeinderatsvertretern durch Marienhafe gezeigt. „Verständlich, dass kurze Wege zu allen Einrichtungen und wahrscheinlich bald die Möglichkeit, hier das Abitur zu machen, dazu eine gute Verkehrsinfrastruktur, das Brookmerland als Wohnort interessant machen“, sagte sie, bevor sie sich im Rathaus zum Gespräch mit Samtgemeindebürgermeister Gerhard Ihmels traf. Bei Tee und Keksen stellte der Brookmerlander Verwaltungschef die Kommune vor und berichtete von mehreren erfolgreichen Projekten, die nur mit Förderungen des Bundes und des Landes zu verwirklichen sind. „Wir haben bereits viele Gebäude energetisch saniert und sind dabei, die Ortsbeleuchtung energiesparend umzurüsten“, berichtete Ihmels. Man warte auf eine Entscheidung des Landkreises Aurich zur Sekundarstufe 2 an der IGS Marienhafe. Für die Sicherheit



**Gespräch bei Tee und Gebäck im Marienhafer Rathaus (von links): Brookmerlands CDU-Vorsitzender Horst Krems, CDU-Landtagskandidatin Sandra Erfmann, Samtgemeindebürgermeister Gerhard Ihmels und Vize-CDU-Fraktionsvorsitzender Uwe Meyenburg.**  
Foto: privat

der Schüler, aber auch für den Personennahverkehr habe der neue Busbahnhof in Marienhafe große Bedeutung. In diese wichtige Maßnahme seien mehr als 500 000 Euro vom Land geflossen. Erfmann sprach die frühkindliche Erziehung an und lobte die Zahl der bereits vorhandenen Krippenplätze im Brookmerland sowie die weitere Planung. Ihmels kritisierte, dass die Kommunen dabei trotz Förderung an die Grenzen ihrer Möglichkeit stießen. „Egal, wer zukünftig



regiert, wir wünschen uns eine kommunalfreundliche Politik“, betonte der Samtgemeindebürgermeister. Erfmann sprach den wachsenden Fachkräftemangel an. Ihr sei es wichtig, dass kein

junger Mensch ohne Ausbildung bleibe. Als Großefehnter Ratsfrau sei sie mit den kommunalpolitischen Themen vertraut und als Finanzfachfrau habe sie guten Einblick in wirtschaftliche Zusammenhänge. „Im Falle ihres Einzugs in den Landtag versprach sie, sich für das Brookmerland einzusetzen“, heißt es in einer Mitteilung der Partei. Heute Abend ist Erfmann Gast beim Neujahrsempfang der Brookmerlander CDU in Störtebeckers Teestube in Marienhafe.